

KOMPETENZRAHMEN

Name des/der Supervisanden/in.....		
Adresse	☐ dienstlich ☐ privat	
E-Mail Adresse		
EMDR-Europa-Supervisor/in – Nachweis-Checkliste Teil A: EMDR-Europa-Mindestanforderungen Teil B: EMDR Klinische Praxis Teil C: EMDR-Therapie Supervision und Supervision der Supervision (20 Stunden)		
Teil A: EMDR-Europa-Mindestanforderungen Bitte zutreffende Antwort einkreisen		
Der/Die Antragsteller/in ist Mitglied seiner/ihrer nationalen EMDR-Organisation	Ja	Nein
Der/Die Antragsteller/in erfüllt Ihres Wissens nach die von dem für seine/ihre Zulassung zuständigen Berufsverband und der nationalen EMDR-Organisation festgelegten professionellen und ethischen Standards, und fördert stetig die Integrität von Psychotherapie und insbesondere EMDR in Wissenschaft, Lehre und klinischer Praxis	Ja	Nein
Der/Die Antragsteller/in praktiziert mindestens 16 Stunden Psychotherapie pro Woche (einschließlich Supervision)	Ja	Nein
Als von EMDR-Europa anerkannte/r Supervisor/in haben Sie Kopien der Berufszulassungsbescheinigung des/der Antragstellenden gesehen und auch, wo notwendig, Nachweise seiner/ihrer Haftpflichtversicherung	Ja	Nein
Der/Die Antragsteller/in hat mindestens 3 Jahre Erfahrung als von EMDR-Europa anerkannte/r Therapeut/in	Ja	Nein

Teil A: EMDR-Europa-Mindestanforderungen Bitte zutreffende Antwort einkreisen		
Der/Die Antragsteller/in hat eine Vielzahl von Klienten/innen mit unterschiedlicher Diagnose und Komplexität behandelt	Ja	Nein
Der/Die Antragsteller/in hat seit der Anerkennung als EMDR-Europa-Therapeut/in mindestens 400 EMDR-Sitzungen durchgeführt	Ja	Nein
Der/Die Antragsteller/in hat seit der Anerkennung als EMDR-Europa-Therapeut/in mindestens 75 Klienten/innen mit EMDR behandelt	Ja	Nein
Der/Die Antragsteller/in hat sowohl in der Durchführung klinischer Supervision als auch in seiner/ihrer klinischen Praxis Kompetenz bewiesen und hat mindestens 20 Stunden klinische Supervision mit einem/r von EMDR-Europa anerkannten Supervisor/in absolviert	Ja	Nein
Sie haben die zweite Referenz zur Unterstützung des Antrags des/der Antragstellers/in gesehen	Ja	Nein
Sie haben die Abschlussbescheinigung der EMDR-Europa-Ausbildung zum/zur Supervisor/in gesehen und haben von einem/r Supervisoren-Ausbilder/in Rückmeldung bezüglich des/der Antragstellers/in erhalten	Ja	Nein
Sie können bestätigen, dass der/die Antragsteller/in seit der Anerkennung als Therapeut/in durch EMDR-Europa mindestens 30 Stunden EMDR-bezogene kontinuierliche berufliche Weiterbildungen (CPD) durchgeführt hat und mit der aktuellen EMDR-Forschung vertraut ist	Ja	Nein
Sie haben mindestens drei Sitzungen gesehen – per Video oder in-vivo –, die den erforderlichen Standard bzgl. der beruflichen Praxis des/der Antragstellenden erfüllen. Davon muss eine Sitzung klinisch sein, die zweite klinische EMDR-Einzel-Supervision und die dritte klinische EMDR-Gruppensupervision	Ja	Nein

TEIL B: EMDR Klinische Praxis – Abschnitt A und B
Bitte geben Sie ausführliche Kommentare zu jeder Kompetenz

Abschnitt A:

EMDR-Standardprotokoll und -verfahren

1. Anamnese – Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, AIP Fallkonzeption und Behandlungsplanung
2. Vorbereitung
3. Bewertung
 - Bild
 - Negative Kognition
 - Positive Kognition
 - Validity of Cognition (VoC)
 - Emotionen
 - SUD
 - Lokalisierung von Körperempfindungen
4. Verarbeitung (Desensibilisierung)
 - Strategien bei blockierter Verarbeitung und blockierenden Überzeugungen
 - Beschleunigen/Verlangsamen
 - Blockierende Überzeugungen
 - Kognitives Einweben
5. Verankerung positiver Kognition
 - 5.1 Einbeziehung blockierender Überzeugungen
6. Überprüfung der Körperempfindung
7. Abschlusstechniken
 - Vollständig abgeschlossene Sitzung
 - Unvollständige Sitzung
8. Neubewertung

Abschnitt B:

Nachweis von Kenntnissen und Erfahrungen zu schriftlich ausgearbeiteten Protokollen für spezielle Populationen, und Kenntnisse zum Stand der Forschung:

1. EMDR, Dissoziation und komplexe posttraumatische Belastungsstörung (KPTBS)
2. EMDR bei Phobien
3. EMDR und Klienten/innen mit Suchtproblemen
4. EMDR und Klienten/innen mit Schmerzen
5. EMDR-Protokolle bei akutem Trauma (Protokoll für kürzlich stattgefundene Ereignisse)
6. EMDR und traumatische Todesfälle, Trauerarbeit
7. EMDR bei Depression
8. EMDR bei Psychosen

TEIL C: EMDR-Therapie Supervision und Supervision der Supervision (20 Stunden) Bitte geben Sie ausführliche Kommentare zu jeder Kompetenz	
Grundlegender Ansatz und Einstellung gegenüber Supervisanden/innen, Aufgaben und Verantwortlichkeiten: – Entwicklung einer kooperativen klinischen Supervisionsallianz mit Supervisanden/innen – Demonstration eines hohen Niveaus an professioneller Einstellung und Kompetenz	
Aufbau eines guten Verhältnisses mit den Supervisanden/innen – Herstellung einer sicheren Atmosphäre innerhalb der klinischen Supervision – Vermittlung adäquaten und konstruktiven Feedbacks an die Supervisanden/innen – Entwicklung von wirkungsvollem Einfühlen und adäquatem Coaching-Stil	
Fähigkeit zur effektiven Vermittlung von Kenntnissen zum theoretischen Rahmen des Modells der adaptiven Informationsverarbeitung (AIP)	
Supervisionsschwerpunkte auf folgende Fragestellungen: – Praxis des EMDR-Standardprotokolls – Korrekte Anwendung des Protokolls – Bestätigung der Anerkennung anderer Ansätze oder Behandlungspläne und -interventionen – Demonstration der Fähigkeit zu angemessener Beantwortung der Fragen von Supervisanden/innen, unter Berücksichtigung folgender Punkte: a. Verständnis und Klärung der Frage b. Antwort auf einem theoretischen Hintergrund c. Antwort auf der praktischen Ebene d. Erteilung spezifischer Hinweise und Vorschläge für besondere Fälle e. Vermittlung von Differentialdiagnose und/oder alternativen Therapien	
Erkennung von und erfolgreicher Umgang mit Gruppenprozessen	

Unterschrift eines/r von EMDR-Europa anerkannten Supervisors/in bzw. Trainers/in

Name in Druckbuchstaben

Datum

EMDR Europe Practice Committee [November 2015]

Zweite Referenz zur Unterstützung eines Antrags auf Anerkennung durch EMDR-Europa

Diese Referenz ist Teil des Antragsverfahrens zur Anerkennung als Supervisor/in durch EMDR-Europa

Ich unterstütze diesen Antrag auf Anerkennung als EMDR-Europa-Supervisor/in durch EMDR-Europa für:

Name des/der Antragstellenden

Ich kenne den/die Antragsteller/in aus folgendem Zusammenhang:

Bitte ankreuzen

- ☐ Vorgesetzte/r im Klinischen Bereich
- ☐ Berufskollege/in
- ☐ Kollege/in oder Mitarbeiter/in im universitären Bereich
- ☐ Gruppenmitglied klinische Supervision

Ich kann die Praxiserfahrung des/der Antragstellenden mit EMDR bestätigen und dass die berufliche Praxis des/der Antragstellenden den Ethikrichtlinien seines/ihres Berufsverbands entspricht.

Name in Druckbuchstaben

Unterschrift

Datum